

Einzigartige Tektonikarena Sardona

Von: Hans Speck

Gleich zwei Dezennien feierte die Geschäftsstelle des Naturzentrums Glarnerland am vergangenen Samstag. Zehn Jahre UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona und zehn Jahre Geschäftsstelle Naturzentrum Glarnerland waren Grund genug, diese beiden epochalen Ereignisse gebührend zu würdigen. Die Verantwortlichen des Naturzentrums taten dies mit der Eröffnung einer Jubiläums-Sonderausstellung unter dem Titel «Einzigartig».



Die faszinierende und spannende Ausstellung zeigt die Einzigartigkeit der Tektonikarena mit Fokus auf das Glarnerland auf eindruckliche Weise. Die sehr empfehlenswerte Ausstellung dauert noch bis zum 22. Dezember 2018.

Wissenschaftler auf der ganzen Welt blicken seit jeher auf die Gebirgslandschaft rund um den Piz Sardona. Seit über 200 Jahren wird im Grenzgebiet von Glarus, St. Gallen und Graubünden die Entstehung der Alpen erforscht. Hier sind die Vorgänge, die zur Entstehung von Gebirgen führen, weltweit am besten sichtbar. Auf rund 330 Quadratkilometer bietet die Tektonikarena Sardona eine einzigartige Bergwelt, die ihren Ursprung vor Millionen Jahren hatte. Den Wanderer erwartet dort eine Vielfalt von atemberaubenden Anblicken. In etwas kleinerem Rahmen gewährt die Ausstellung in den Räumlichkeiten des Naturzentrums Glarnerland Einblick in die Entstehung der Alpen und faszinierende Geo-Phänomene. Gleichzeitig gibt sie einen Überblick über die Vielfalt der Erlebnismöglichkeiten mit Fokus auf das Glarnerland. Entdeckerstationen laden zum selber Ausprobieren und zum spielerisch Lernen ein. Im Geostätten-Spiel erfährt man, wohin sich Ausflüge besonders lohnen. Dazu soll ein neues Lehrmittel mit dem Titel «Berge erzählen Geschichten» Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse auf eine Reise vom Berggipfel bis ins Innere der Erde mitnehmen und ihnen den Blick in eine Welt vor Millionen Jahren öffnen.

Sichtlich erfreut konnten die beiden Co-Leiterinnen Barbara Zweifel-Schielly und Monica

Marti-Moeckli zahlreiche Gäste, Mitglieder, Sponsoren und Gönner in den Räumlichkeiten des Naturzentrums zur Eröffnung der Sonderausstellung «Einzigartig» herzlich begrüßen. Regierungsrat Benjamin Mühlemann überbrachte die Grüsse der Glarner Regierung, verdankte das grosse Engagement der Verantwortlichen in der Geschäftsstelle und wünschte dem Naturzentrum weiterhin Megaerfolge. Rosa Böni von der IG UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona blieb es vorbehalten, das neue Lehrmittel «Berge erzählen Geschichten» mithilfe eines Vorabdruckes den Gästen vorzustellen. Sowohl die fantastische Jubiläums-Sonderausstellung im Naturzentrum Glarnerland als auch das vom Ingold Verlag in wenigen Wochen auf dem Büchermarkt erscheinende, sehr lehrreiche Buch wird wärmstens empfohlen.